

## **Protokoll der Jahreshauptversammlung des Förderverein Lloydgymnasium vom 03.05.2018**

Beginn der Sitzung: 18:55

Teilnehmer: Lars Müller (1. Vorsitzender), Florian Kolsch (2. Vorsitzender), Marcella Lapke (Kassenwartin), Lydia Müller (Beisitzende), Sven Christen (Beisitzender), A. Evers (Eltern) und W. Müller (Gast der Pestalozzischule)

Der 1. Vorsitzende Lars Müller begrüßt die sehr überschaubare Runde und leitet sofort über zum ersten Tagesordnungspunkt.

### **TOP1, Bericht des Vorsitzenden zu Aktivitäten und Ereignissen**

Der jetzige Vorstand wurde vor einem Jahr gewählt, so dass an diesem Tag keine Wahlen anstehen.

Das letzte Jahr wurde verstärkt und erfolgreich dafür genutzt, bei unterschiedlichen Veranstaltungen an der Schule von der Existenz des Fördervereins zu berichten und um neue Mitglieder zu werben.

Dem Förderverein gehören derzeit etwa 150 Mitglieder an.

Auf diesen Veranstaltungen wurde auch über den Zweck des Vereins – der Förderung von Bildung und Erziehung am Lloydgymnasium Bremerhaven – und den vielen kleinen geförderten Projekten berichtet.

Für 2018 ist auch die Förderung eines größeren Projektes mit wahrnehmbarer Auswirkung vorgesehen.

Außerdem wurde die Internet Seite aktualisiert.

### **TOP2, Rechenschaftsbericht der Kassenwartin**

Die Kassenwartin M. Lapke erläutert die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2017.

Die Einnahmen belaufen sich auf 3426,40 Euro.

Diese setzen sich zusammen aus Mitgliedsbeiträgen (2586,40 Euro), Spenden (370,00 Euro) und sonstigen Einnahmen (470,00 Euro).

Die Ausgaben belaufen sich auf 2562,30 Euro.

Diese setzen sich zusammen aus Förderungen (2462,00 Euro) und Betriebsausgaben (40,35 Euro für die Kontoführung und 59,95 Euro für Bürobedarf).

Die Förderungen teilen sich auf in Wettbewerbe (820,00 Euro), Unterstützung der Abiturfeier (80,00 Euro), China AG (520,00 Euro) sowie sonstige Förderungen, wie Preisgelder, Navigator-Tag der 5. Klassen, Schachtunier, Volleyballturnier, England-Austausch u.a. (1042,00 Euro).

Somit ergibt sich für das Jahr 2017 ein Überschuss von 864,10 Euro.

Mit Rücklagen aus den Vorjahren stand dem Verein am 31.12.2017 ein Guthaben von 9158,28 Euro zur Verfügung.

Desweiteren hat die Cafeteria Haus Wien ein Plus von 1710,25 erwirtschaftet. Dieser Betrag wird auch über den Förderverein verwaltet.

Eine Kassenprüfung ist laut Satzung nicht erforderlich.

Auf der Mitgliederversammlung wurde einstimmig beschlossen, keinen Kassenprüfer für den Bericht des Jahres 2018 zu wählen.

### **TOP3, Entlastung des Vorstands**

Frau Evers beantragt um die Entlastung des Vorstands.

Es wird beschlossen, bei offener Abstimmung über die Entlastung des gesamten Vorstands zu entscheiden.

Der Vorstand wird bei drei Enthaltungen entlastet.

### **TOP4, Haushaltsplan bezüglich der Ziele des Fördervereins für 2018**

Die finanzielle Lage des Vereins ist gut, so dass in 2018 ein größeres Projekt gefördert werden soll. In diesem Zusammenhang fand ein Gespräch zwischen dem 1. Vorsitzenden des Fördervereins und dem Schulleiter Herrn Hierath statt, über dem dieses Ziel auch an die Lehrerinnen und Lehrer angetragen wurde.

Der Förderverein wartet nun darauf, was für Vorschläge von Seiten der Schule kommen.

Weiterhin sollen kleinere Projekte, wie beispielhaft im Kassenbericht aufgeführt, unterstützt und gefördert werden.

Es wird der Vorschlag gemacht, dass das Geld aus der Cafeteria Haus Wien an die Schülerinnen und Schüler zurückgeht. Diese mögen zusammen mit dem betreuenden Lehrer Herrn Barten überlegen, ob damit etwas gefördert oder angeschafft werden kann, was der gesamten Schule zu Gute kommt. Auf diese Weise können Projekte ggf. auch sichtbarer gemacht werden.

Außerdem wurden Überlegungen angestellt, was für weitere (Groß-)Projekte über Förderungen angeschoben werden könnten. Dabei wurde besonders an unterschiedliche kulturelle Veranstaltungen gedacht:

- Band für ein Schulkonzert, ggf. im Zusammenhang mit der „langen Nacht der Kulturen“
- „Image“-Film über die Schule durch die Schüler (Ausleihe der Geräte über die Hochschule zu organisieren)
- Von Frau Evers wurde an den Erfolg des „Ozon-Tanzes“ vor einigen Jahren erinnert
- Unterstützung des Schulchors
- Unterstützung von Fahrten ins Theater oder Kino

## **TOP5, Verschiedenes**

Frau Evers lobt, dass von den Förderungen alle und nicht einzelne Schüler profitieren, wie es an anderen Schulen durchaus vorkommt. In dem Zusammenhang weist L. Müller darauf hin, dass die Satzung des Fördervereins eine Einzelförderung auch ausschließt.

Auf der Abiturfeier wird der Förderverein dieses Jahr mit den neun angeschafften Spendenboxen präsent sein.

Durch die Absage des Fischereihafenrennens in diesem Jahr wurde die Idee aufgebracht, ob die Bremerhavener Schulen nicht eine Art alternatives Rennen mit Seifenkisten austragen könnten. Dieses sei als Überlegung mit aufgeführt; da so eine Veranstaltung schulübergreifend wäre, kann eine Förderung nicht erfolgen.

Es wurde angemerkt, dass das Schulfest in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung verloren hat. Vielleicht gäbe es auch hier eine Möglichkeit, der Veranstaltung über eine gezielte Förderung wieder mehr Leben einzuhauchen.

Abschließend wurde der Beschluss gefasst, wie der Briefkopf für Schreiben des Fördervereins in die neuüberarbeitete Vorlage des Lloydgymnasiums zu integrieren ist.

Schluss der Sitzung: 20:30 Uhr

Protokollführer: Sven Christen